

 <p>Museum Schloss Klippenstein / Patrick-Daniel Baer [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Innungslade der Böttcher</p> <p>Museum: Museum Schloss Klippenstein Schloßstraße 6 01454 Radeberg (0) 3528 442600 kontakt@schloss-klippenstein.de</p> <p>Sammlung: Stadtgeschichte</p> <p>Inventarnummer: i0.001.243 FR</p>
--	--

## Beschreibung

In der Innungs- oder Zunftlade der Böttcher zu Radeberg verwahrte man die wichtigsten Dokumente der Zunft, wie Urkunden, Zunftbücher mit den Statuten, Namensverzeichnissen, Siegel, Wappen, Kasse und den Willkomm-Pokal.

Die Lade ist aus Eichenholz und mit aufgesetzten Kassetten verziert. Zum Transport sind Eisengriffe angebracht und der Deckel ist innen mit Beschlägen verstärkt. Im Deckelinneren ist eine Gravur: BWH - 1692

Die Handwerker einer Stadt waren in Zünften oder Innungen organisiert. Diese schützten ihre Mitglieder vor der Konkurrenz und sicherten ein standesgemäßes Einkommen. Die Zünfte regelten die Arbeitszeiten, die Ausbildung des Nachwuchses sowie die Qualität und Preise der Waren und Dienstleistungen.

Zu Beginn einer Zunftversammlung wurde die Zunftlade in einer feierlichen Zeremonie geöffnet. Alle wichtigen Ereignisse des Zunftlebens - Freisprechung von Lehrlingen, Treueeid des Meisters oder die Schlichtung von Streitigkeiten - fanden vor der offenen Lade statt. Das Schließen der Lade bedeutete eine Unterbrechung oder das Ende der rechtskräftigen Sitzung.

## Grunddaten

Material/Technik: Eichenholz, Eisen  
Maße: 55 x 34,5 x 27,5 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1692  
wer  
wo Radeberg

## Schlagworte

- Böttcher
- Innung
- Truhe
- Zunft
- Zunftlade
- Zunfttruhe